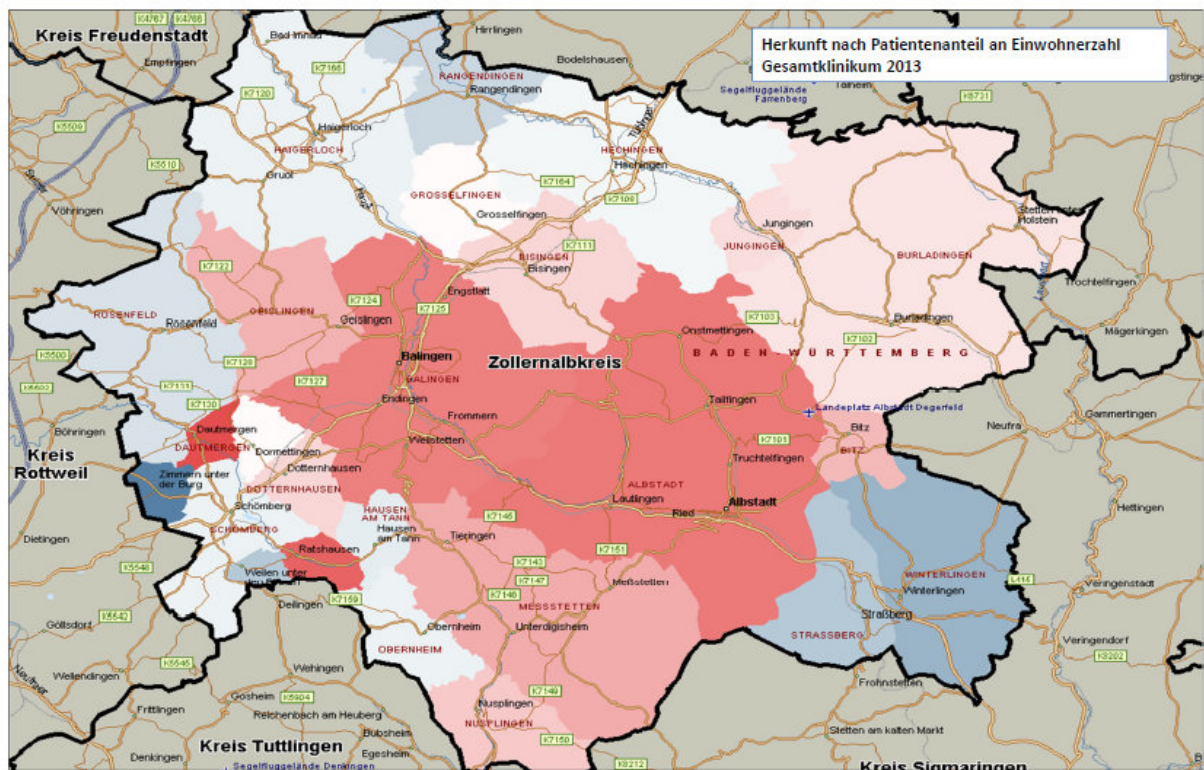
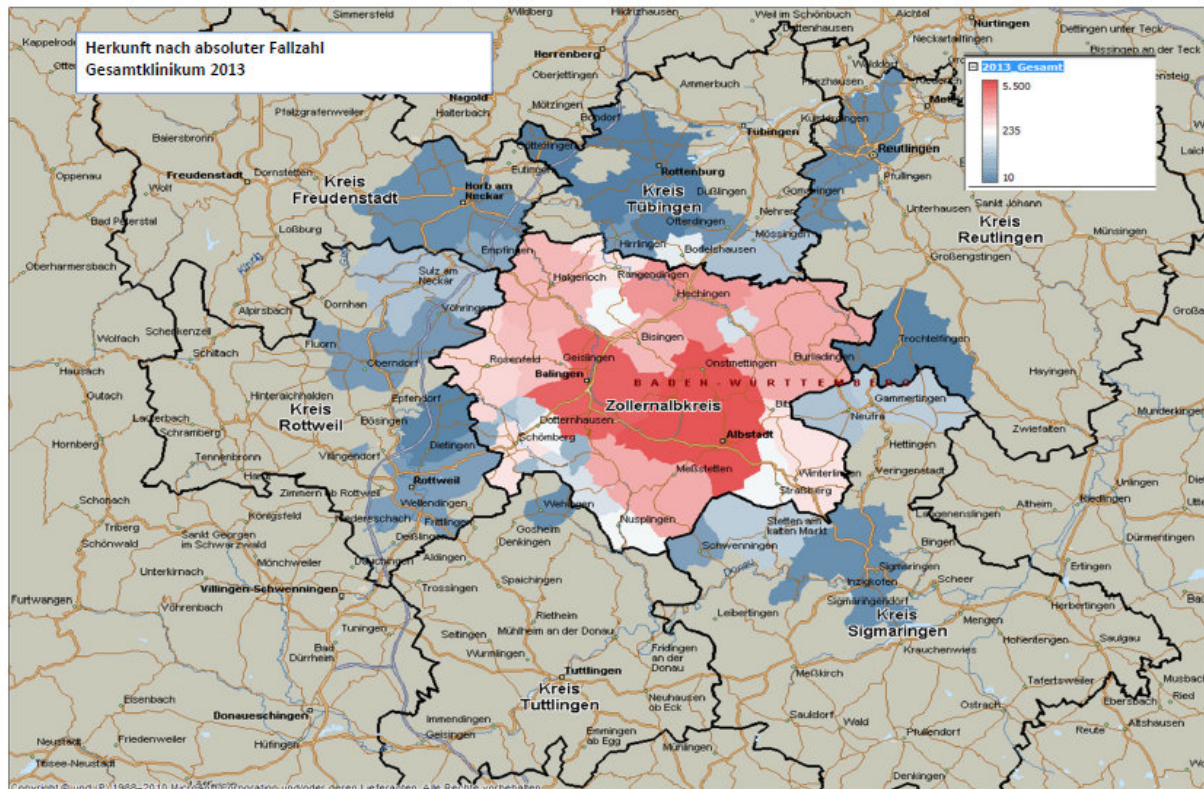


Patientenherkunft



Die Herkunftsstatistik zeigt, dass etwa die Hälfte der stationären Patienten aus den Städten Albstadt, Balingen und Hechingen kommt. Die landesdurchschnittliche Krankenhaushäufigkeit liegt bei 18,5 %. Je weiter eine Gemeinde vom Krankenhausstandort entfernt ist, um so mehr spielen bei den Patienten auch umliegende Krankenhäuser eine Rolle bei der Entscheidung für den stationären Aufenthalt. Dies ist ein Indiz für die Wohnortnähe.

Zunehmend gehen die Cheförzte auch zu Informationsveranstaltungen in Städte und Gemeinden an Kreisgrenzen.

		Fälle	%- Fälle/Einwo- hner
Zollernalbkreis	Albstadt	5.139	11,6%
	Balingen	3.761	11,3%
	Hechingen	1.463	7,8%
	Burladingen	1.048	8,6%
	Meßstetten	1.013	10,1%
	Bisingen	817	8,9%
	Haigerloch	810	7,7%
	Geislingen	593	9,9%
	Rosenfeld	459	7,2%
	Winterlingen	390	6,1%
	Rangendingen	356	7,0%
	Schömburg	353	7,6%
	Blitz	352	9,8%
	Grosselfingen	173	8,1%
	Nusplingen	167	9,3%
	Straßberg	163	6,6%
	Dotternhausen	160	8,9%
	Jungingen	121	8,8%
	Obernheim	110	7,6%
	Ratshausen	92	12,2%
	Dormettingen	83	8,0%
	Dautmergen	51	12,9%
	Weilen Unter den Rinnen	40	6,6%
	Hausen am Tann	37	7,5%
	Zimmern Unter der Burg	24	5,0%
	GESAMT	17.775	9,7%
Tübingen		273	
Sigmaringen		257	
Rottweil		141	
Freudenstadt		50	
Tuttlingen		45	
Reutlingen		40	
rest. BaWü		146	
restliche Bundesländer		114	